

# Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannes

- Ingolstadt-Piusviertel
- Ingolstadt-Etting
- Stammham
- Appertshofen
- Westerhofen
- Wettstetten
- Echenzell



Dezember 2019 | Januar 2020



**Wir wünschen allen unseren Leserinnen  
und Lesern ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesegnetes Jahr des Herrn 2020!**

Im Gebiet unserer Kirchengemeinde haben wir vier katholische Pfarreien als ökumenische Partner. Das obige Bild öffnet einen Blick in die Krippe von St. Martin in Stammham-Westerhofen.

*Foto: Markus Herrgen*



# Veranstaltungen

## Es treffen sich regelmäßig

### **Posaunenchor-Probe:**

14-tägig donnerstags, 19.00 Uhr  
im Gemeindezentrum;

Näheres über das Pfarramtsbüro

### **Versammlung der Deutschen aus**

**Russland:** sonntags, 13.00 Uhr  
im Gemeindezentrum

### **Hausbibelkreis:**

14-tägig montags, 20.00 Uhr

Näheres über das Pfarramtsbüro

### **Singbrunnen:**

Montag, 09.12. und 20.01., jeweils um  
19.30 Uhr in der Jakobuskirche

## Jugend

**Jugendtreffpunkt:** im Gemeindezen-  
trum St. Johannes, jeweils nach dem  
Konfi-Samstag:

14.12., Plätzchenbacken für die Wald-  
weihnacht; 18.01., Cinekirche (Film,  
Essen, Zusammensein)

### **Konfirmanden und Jugend:**

Sonntag, 08.12., nach dem Gottesdienst  
in der Jakobuskirche, Ausflug zum  
Christkindlesmarkt in Nürnberg



## Kirchenkaffee

Sonntag, 08.12., 12.01. und 26.01.,  
jeweils nach dem Gottesdienst  
in der Jakobuskirche

## Kinder

### **Ökum. Kinderkirche Wettstetten:**

Dienstag, 17.12., 16.30 Uhr, katholi-  
sches Pfarrheim, Wettstetten, Teilnah-  
me am Lebendigen Adventskalender  
und Dienstag, 28.01., 16.30 Uhr, Jako-  
buskirche, Wettstetten

**Kindergottesdienst:** Sonntag, 26.01.,  
10.30 Uhr, Jakobuskirche

### **Familiengottesdienst:**

Sonntag, 08.12., 9.00 Uhr, St. Johannes,  
Gottesdienst für Groß und Klein sowie  
um 10.30 Uhr, Jakobuskirche, Gottes-  
dienst für Groß und Klein, anschließend  
Kirchenkaffee

Dienstag, 24.12. (siehe extra Plan „Got-  
tesdienste zu Weihnachten“)

Sonntag, 12.01., 9.00 Uhr, St. Johannes  
mit Tauferinnerung sowie um 10.30  
Uhr, Jakobuskirche ebenfalls mit Tauf-  
erinnerung, anschl. Kirchenkaffee

## Senioren

### **Senioren-Club:**

Montag, 09.12. und 20.01., 14.30 Uhr,  
Gemeindezentrum  
St. Johannes

### **Evangelischer Mittwochs-Treff:**

Mittwoch, 18.12. und 15.01.,  
15.00 Uhr, kath. Pfarrstadl, Etting

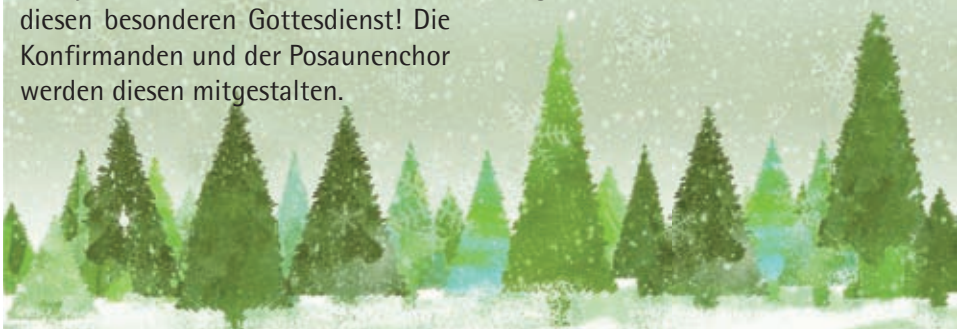
# Waldweihnacht

Haben Sie Lust, sich auf eine beson-  
dere Weise auf Weihnachten vorzu-  
bereiten?

Dann kommen Sie zur Waldweihnacht  
und laden Freunde und Bekannte auch  
dazu ein.

Wie jedes Jahr freuen wir uns auf  
diesen besonderen Gottesdienst! Die  
Konfirmanden und der Posaunenchor  
werden diesen mitgestalten.

Wir treffen uns am dritten Advents-  
sonntag, 15. Dezember, um 17.00 Uhr  
am Högnerhäusl nahe Wettstetten  
und möchten dort im Freien  
– hoffentlich bei Schnee – Gott loben  
für die vielen Geschenke, die ER uns  
täglich macht.



# Lieder des Monats

Dezember: „Da wohnt ein Sehnen“ (KAA 074)

Das von der Anne Quigley 1992 geschriebene und von Eugen Eckert ins Deutsche übersetzte Lied beginnt mit dem Kehrsatz: „Da wohnt ein Sehnen tief in uns, o Gott nach dir, dich zu seh'n dir nah zu sein, es ist ein Sehnen ist ein Durst nach Glück, nach Liebe wie nur du sie gibst.“ Ich empfinde den Ausdruck Durst wesentlich drängender als Sehnen. Durst ist ein lebensnotwendiges Bedürfnis um das Überleben zu sichern. Nach was wir uns sehnen, was uns fehlt und was wir brauchen wird in den einzelnen Strophen deutlich: Frieden, Hoffnung, Beherrschung, Heilung und Zukunft. Wir bringen vor Gott unsere Ängste, Verzweiflung und Unsicherheit; in allen Lebenssituationen die uns begegnen. In der letzten Strophe wandelt sich das Sehnen in eine Bitte und die Hoffnung, dass Gott dieses Sehnen, diesen Durst stillt und bei uns

ist und bleibt. Auch wenn Gottes Hilfe in unserem Leben nicht immer so geschieht wie wir es uns wünschen und erträumen – „Wir hoffen auf dich, sei uns nahe Gott“ als Fundament und Sicherheit unseres Glaubens und unseres Lebens.

In der Advents- und Weihnachtszeit wird eine Sehnsucht nach „heiliger Welt“ deutlich. Leider geht diese oft in der Hektik der „staden Zeit“ verloren. Deutlich wird, dass zu aller Zeit die Sehnsucht nach Gottes Liebe und Beistand besteht. Und alle Kerzen, Lieder und Geschenke können nicht darüber hinwegtäuschen, dass es auch in dieser Zeit des Jahres, Schmerz, Unfrieden, Furcht, Krankheit und Tod gibt. Lassen Sie uns gemeinsam das Sehnen, die Hoffnung und das Zutrauen dieses Liedes in der Adventszeit erspüren.

*Birgit Blümcke*

Januar: „Du schenkst uns Zeit“ (EG 592)

Ein jegliches hat seine Zeit: geboren werden und auch sterben; klagen und auch tanzen; behalten und auch wegwerfen; zerreißen und auch zunähen; Streit und auch Friede. 15 solcherlei Beispiele von Gegensatzpaaren aus dem täglichen Leben werden im 3. Kapitel des Buch Prediger aufgezählt. Ein jegliches hat seine Zeit. Ich mag diese Gedanken, sie entlasten mich. Es geschieht so leicht, dass ich eine klare Vorstellung davon habe, wie es richtig ist. Es ist richtig, wenn es keinen Streit gibt; es ist richtig, wenn ich produktiv bin, wenn etwas entsteht; es ist richtig, wenn es vorwärts geht; es ist richtig, wenn ich fröhlich bin. Wenn ich zu sehr gefangen bin in diesen vermeintlichen Gewissheiten, dann kann

mich das Buch Prediger korrigieren. Zum Leben gehört mehr. Es gehört zum Leben dazu, auch einmal etwas zu verlieren und auch der Streit hat seine Zeit.

Im Lied „Du schenkst uns Zeit“ von Hanns Köbler geht es ebenfalls um die Zeit. In sechs Strophen erinnert Köbler, dass es Gott ist, der uns Zeit schenkt. Zeit für Begegnungen, Zeit für frohe Stunden und auch Zeit für das Leid, Zeit für Vergebung und Zeit für Neues. Damit wir nicht übersehen, dass unsere Zeit eine Geschenk Gottes ist, ist es nötig, immer einmal wieder innezuhalten und still zu werden, damit wir sehen, dass – wie es im Refrain heißt – Gott zu aller Zeit mit uns durchs Leben geht.


*Claudia Straßburg*

## Ihr Lied des Monats?

*Liebe Leserinnen, liebe Leser, in unseren Gottesdiensten erleben Sie ja nun schon seit einer Weile, dass wir für jeden Monat ein Lied herausgesucht haben, das wir in möglichst allen Gottesdiensten singen; um Neues kennen zu lernen oder Liebgewonnenes wieder ins Bewusstsein zu rufen. Auch haben wir meist einen kleinen Artikel zu den Lie-*

*dern in unserem Gemeindebrief stehen. Die bisher Ausgewählten gehen auf Vorschläge aus einem kleinen Kreis von Menschen zurück. Vielleicht haben Sie auch einmal Lust, ein Lied des Monats vorzuschlagen? Bitte lassen Sie mir Ihren Vorschlag zukommen; mit Ihrem Namen oder auch anonym, falls Ihnen das lieber ist. Ihr Markus Herrgen*





## Frohe und festliche Gottesdienste zu Heiligabend

„Evangelisch in Oberbayern“ das hat seinen besonderen Charme, aber auch seine besonderen Herausforderungen. So ist z.B. unser Gemeindegebiet sehr weiträumig: Ingolstadt-Piusviertel, Ingolstadt-Etting, Wettstetten, Echenzell, Stammham, Westerhofen und Appertshofen.

Wir alle wünschen uns liebevoll vorbereitete Gottesdienste, die uns die Freude des Glaubens und die Liebe Gottes zu den Menschen spüren lassen. Deshalb hat der Kirchenvorstand – nach langen Beratungen und unter Abwägung vieler Wünsche und Möglichkeiten – beschlossen, das Gottesdienstangebot für den Heiligen Abend umzugestalten. Wir sind zuversichtlich, dass wir Ihnen damit ein gutes Festtagserlebnis ermöglichen können.

- **Festlicher Familiengottesdienst** in unserer großen Hauptkirche St. Johannes um 17.00 Uhr mit Krippenspiel
- **Familiengottesdienst im Norden der Gemeinde**, in der Kirche St. Martin in Westerhofen um 17.00 Uhr mit Krippenspiel
- **Christvesper für Groß und Klein** in der Jakobuskirche in Wettstetten um 15.00 Uhr
- **Christvesper** in der Jakobuskirche in Wettstetten um 17.00 Uhr
- **Christmette** in der Jakobuskirche in Wettstetten um 23.00 Uhr

## 60 Jahre „Brot für die Welt“

Seit 60 Jahren setzt sich „Brot für die Welt“ – eine gemeinsame Aktion aller evangelischen Landeskirchen in Deutschland – für das Leben von Menschen in benachteiligten Gegenden der Erde und für gerechte Verhältnisse ein. Derzeit werden ca. 263 Millionen Euro für 726 Projekte in 78 Ländern aufgewandt. Wenn Sie sich an dieser gewaltigen Aufgabe und an dem Versuch, ein Stück Gerechtigkeit in dieser

Welt zu schaffen, beteiligen wollen, dann können Sie Ihre Spende mit dem beiliegenden Überweisungsschein auf den Weg bringen. Sollte der Schein verloren gegangen sein, hier nochmals die Kontoverbindung:

Spendenkonto: Sparkasse Ingolstadt  
IBAN: DE77 7215 0000 0000 0611 27  
Stichwort: „Brot für die Welt“

*Vergelt's Gott!  
Markus Herrgen*

### - Ansprechpartner -

#### Pfarramt:

Ettinger Str. 47 | 85057 Ingolstadt  
Telefon 0841 81398 | Fax: 0841 41415

**Sekretärin:** Renate Schneider

**Bürozeiten:** Mo., Di., Mi. und

Fr. 8 - 11 Uhr, Do. 14 - 17 Uhr

Email: pfarramt.stjohannes.in@elkb.de

**Pfarrer** Markus Herrgen

(Verantwortlicher im Sinne des Presserechts)

Tel.: 0841 81398

**Pfarrerin** Eliana Briante

Tel.: 08458 3976523 | Mobil: 0162 9383183

**Kindergarten:**

Ettinger Str. 47 | 85057 Ingolstadt

Tel.: 0841 86434 | Leiterin: Marianne Röhrig

**Spendenkonto:** Sparkasse Ingolstadt  
IBAN: DE77 7215 0000 0000 0611 27

#### Layout und Produktion:

Inge Mayer Grafik & Werbung

Tel.: 0841 4567766

Email: ingemayer@t-online.de

Für weitere oder aktuellere Informationen besuchen Sie uns auf unserer Homepage:



[www.johannes-ingolstadt.de](http://www.johannes-ingolstadt.de)

Liebe Leserinnen und Leser,

Dezember. Ein Monat mit Widersprüchen: einerseits möchten wir stillhalten und uns in Ruhe auf das Kommen Gottes in unsere Welt vorbereiten. Andererseits möchten wir niemanden enttäuschen, und so sind wir auf der Suche nach Geschenken, nach Momenten, in denen wir Plätzchen backen können, Weihnachtsgrüße formulieren wollen oder den perfekten Urlaub buchen können...



Also: Alles ganz schlecht? Ich denke nicht. Es gehört dazu. Es ist auch ein Teil der Faszination dieser Zeit.

Es ist in der Tat sehr schön, durch die Stadt zu gehen und die Feststimmung zu spüren. Den Geruch von Lebkuchen und Gewürzen in der Luft zu riechen. Die fröhlichen Gesichter der Menschen zu sehen, die Vorfreude ausstrahlen.

Wichtig ist es, denke ich, dass wir uns nicht nur auf das konzentrieren. Dass wir versuchen uns an das zu erinnern, was wirklich an Weihnacht passiert. Worauf wir uns eigentlich vorbereiten...

Das Licht kommt in unser Leben.

Dezember. Ein dunkler Monat, in dem wir aber schon das Licht ahnen können.

Ich finde es immer sehr wohltuend zu wissen: Egal, wie schwierig alles zu sein scheint: das Licht wird schon kommen. Die Hoffnung, dass doch alles einen Weg findet, ist immer da.

Gott kommt zu uns. Er wird Mensch. Er zeigt ganz konkret, wie wir als Christen lieben und leben können.

*Ihre Eliana Briante*



Foto: Gerd Altmann Pixabay

## Oster-Gemeinfahrt nach Norditalien

Gemeinsam mit der Kirchengemeinde Gaimersheim laden wir ein zu einer Fahrt nach Norditalien. Vom Ostermontag, 13. April bis Sonntag, 19. April 2020 werden wir Natur, Geschichte und einige evangelische Kirchengemeinden kennenlernen in einer Gegend, in der sich Pfarrer(in) Briante und ihr Mann, Pfarrer Eckert, gut auskennen. Stationen der Fahrt sind z.B. Trient,

Bergamo, Pavia, die Waldensertäler westlich von Turin sowie Turin und Mailand.

Der Preis für Bus, Unterkunft und Halbpension beläuft sich auf ca. 750,- Euro (EZ) bzw. 650,- Euro (DZ) pro Person.

Anmeldeschluss ist der 20. Dezember! Anmeldungen bitte an unser Pfarramt oder an Pfarrer(in) Briante.

# Gottesdienste zu Weihnachten und Jahreswechsel

	St. Johannes	Jakobuskirche (Wettstetten)	St. Martin (Westerhofen)
24. Dezember Heilig Abend	17.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel	15.00 Uhr Christvesper für Groß und Klein 17.00 Uhr Christvesper 23.00 Uhr Christmette mit Abendmahl	17.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel
25. Dezember	9.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl	10.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl	
26. Dezember	9.00 Uhr Gottesdienst		
29. Dezember	9.00 Uhr Gottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst	
31. Dezember	17.30 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluss	16.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluss	
01. Januar	10.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresbeginn	17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Jahresbeginn, anschl. Sektempfang	
05. Januar	9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	
06. Januar Epiphania	9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl		

Die faire MITMACH-AKTION für KITA und Schule

WEIHNACHTEN Weltweit

www.weihnachten-weltweit.de

Träger der Aktion: adveniat Brot für die Welt MISEREOR DIE STERNENKINDER